



2 Std. 00 Min.

PLENUM /
KLEINGRUPPEN

BESCHREIBUNG

Gute Grundsätze untermauern eine gute Praxis. Es ist nie zu früh, um mit der Entwicklung von Grundsätzen für den Umgang mit Freiwilligen zu beginnen. Der Entwicklungsprozess für umfassende Grundsätze im Umgang mit Freiwilligen wird Zeit und Mühe kosten, sich aber langfristig auszahlen. Der unten beschriebene Prozess geht davon aus, dass Ihr von Grund auf beginnt. Er kann jedoch an jede Entwicklungsstufe Eurer Organisation angepasst werden.



VORBEREITUNG

- Druckt Rahmenbedingungen für die Grundsätze im Umgang mit Freiwilligen (10) aus und lest es Euch individuell durch.



MATERIALIEN

- Flipchart
- Marker



TOOLS

- Hintergrundpapier:
Rahmenbedingungen für die Grundsätze im Umgang mit Freiwilligen (10)



VORARBEIT



ARBEIT MIT FREIWILLIGEN

SCHRITT 1 IM PLENUM:

Brainstormt darüber, warum eine Organisation Rahmenbedingungen für die Grundsätze im Umgang mit Freiwilligen braucht. **[20 MIN.]**

SCHRITT 2 IN KLEINGRUPPEN:

Schaut Euch **Rahmenbedingungen für die Grundsätze im Umgang mit Freiwilligen (10)**  an und denkt darüber nach, wie sie auf Eure Organisation zugeschnitten werden können. Es wird einige Themen geben, die für Eure Organisation nicht zutreffend sind. Ihr könnt diese jederzeit überspringen, doch es lohnt sich, sie zumindest anzuschauen. Geht einen Abschnitt nach dem anderen durch und überlegt, wie Eure Organisation diesen Aspekt angehen könnte. Welche Probleme ergeben sich bei der Entwicklung von Grundsätzen im Umgang mit Freiwilligen für Eure Organisation? Welche weiteren Fragen werden auftreten? Welche Praktiken oder Verfahren müssen überarbeitet oder weiterentwickelt werden, bevor Ihr Eure eigenen Grundsätze im Umgang mit Freiwilligen habt? **[60 MIN.]**

SCHRITT 3 IM PLENUM:

Tauscht Euch über die Vorschläge zum Grundsatzpapier aus und versucht, Euch auf eine endgültige Version zu einigen. Bestimmt alternativ eine Redaktionsgruppe für die Fertigstellung des Grundsatzpapiers. **[40 MIN.]**